

- 1. RP-BW
- 2. Karlsruhe
- 3. Presse
- 4. Pressemitteilungen | Aktuelle Meldungen
- 5. B 463: Westtangente Pforzheim Gegenvortrieb vom Südportal des Arlinger Tunnels in Richtung Norden
- Teilen

Diese Seite teilen

×

- o Auf Facebook teilen.
- o Auf Twitter teilen.
- o Auf LinkedIn teilen.
- Auf XING teilen.
- o Per E-Mail teilen.
- <u>Drucken</u>
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht

Pressemitteilung

B 463: Westtangente Pforzheim - Gegenvortrieb vom Südportal des Arlinger Tunnels in Richtung Norden

12.01.2021



RP Karlsruhe

Nach der Weihnachtspause wurden die Bauarbeiten des Arlinger Tunnels am 5. Januar 2021 wiederaufgenommen. Die Vortriebsarbeiten des Rettungsstollens sowie die Vortriebsarbeiten der Kalotte der Hauptröhre (obere Hälfte des Tunnelquerschnitts) konnten im Jahr 2020 vollständig abgeschlossen werden. Nun wird die Strosse/Sohle der Hauptröhre (untere Hälfte des Tunnelquerschnitts) von Norden nach Süden in Richtung des Südportals vorangetrieben. Aktuell liegen die Tunnelvortriebsarbeiten circa 100 Meter von der Arlinger Straße entfernt, in etwa bei Tunnelmeter 1.030.

Um die Vortriebsarbeiten zu beschleunigen und die Dauer der Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner so gering als möglich zu halten, erfolgt der bergmännische Tunnelvortrieb der Strosse/Sohle parallel auch vom Südportal aus in Richtung Norden, im sogenannten Gegenvortrieb. Die ersten rund 10 Tunnelmeter der Stosse/Sohle sind bereits aufgefahren. Aufgrund der anstehenden Geologie (Festgestein) erfolgt der noch ausstehende bergmännische Vortrieb grundsätzlich unter Einsatz von Sprengmitteln. Durch die unmittelbare Nähe zur Bebauung werden die Erschütterungen in Folge der Sprengungen deutlich wahrnehmbar sein. Die Tunnelvortriebsarbeiten werden durch baubegleitende

Kontrollmessungen an der Oberfläche und in den Gebäuden durch Sprengerschütterungsmessgeräte kontinuierlich überwacht. Es besteht keinerlei Gefährdung für die darüber liegenden Gebäude.

Für die bergmännischen Tunnelvortriebsarbeiten liegt den ausführenden Bauunternehmen grundsätzlich eine Ausnahmegenehmigung für Sonn- und Feiertage sowie für ein 24-Stunden-Betrieb vor. Zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich Lärmemissionen, beschränken sich die Arbeitszeiten bezüglich des oben genannten Gegenvortriebs jedoch wie folgt:

- werktags von 6 bis 20 Uhr
- keine Arbeiten an Sonn- und Feiertagen

Die Vortriebsarbeiten vom Norden aus in Richtung Südportal werden weiterhin im 24-Stunden-Betrieb sowie an Sonn- und Feiertagen ausgeführt. Die Sprengzeiten werden aber täglich auf 6 Uhr bis 20 Uhr begrenzt. Sobald die Vortriebsarbeiten auch von Richtung Norden aus in den Bereich der Arlinger Straße voranschreiten, wird der 24-Stunden-Betrieb sowie das Arbeiten an Sonn- und Feiertagen hinsichtlich der Lärmemissionen neu bewertet und, falls notwendig, beschränkt.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen im Internet, unter www.baustellen-bw.de.

Die Verkehrslage in Baden-Württemberg - jederzeit und immer aktuell mit der "VerkehrsInfo BW"- App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter https://www.svz-bw.de.

Weitere Informationen zum Projekt auf der Projektseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Kategorie:

Abteilung 4 Arlinger Tunnel / Westtangente Pforzheim Straßenbau Verwandte Nachrichten:

B 463: Westtangente Pforzheim, 1. Bauabschnitt (13.03.2023)

B 463: Westtangente Pforzheim (05.10.2022)